

Nagold, im Dezember 2020

Solarstrom gewinnt immer mehr an Bedeutung

Liebe Leser,

unsere im Jahr 2012 gegründete Energiegenossenschaft blickt auf ein ereignisreiches und für uns, in Sachen Klimaschutz, auch erfolgreiches Jahr 2020 zurück.

Am 12. Mai 2020 haben wir unsere 7.Generalversammlung, gemäß §3 Absatz 1 COVGes.MaßnGesetz, unter Pandemiebedingungen, virtuell durchgeführt. Zahlreiche Mitglieder nahmen an dieser per GoToWebinar durchgeführten Veranstaltung teil. Vorstand Jörg Stahl informierte die Teilnehmer umfassend über das Geschäftsjahr 2019. Der turnusgemäß neu gewählte Aufsichtsrat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Ralf Gottschalk (Vorsitzender), Gerhard Gutekunst (stellv. Vorsitzender), Martin Keppler und Peter Mayer.

Besonders erfreulich ist, dass in 2020 zu den 4 bereits bestehenden Anlagen auf den Dächern der Grundschule Pforzheim-Würm, des Seniorenheims „Hebron“ in Knittlingen, sowie auf den Dächern der Volksbanken in Nagold und Wildberg zwei weitere Anlagen in Betrieb genommen wurden.

In Sternenfels (nördlicher Enzkreis) wurde auf dem Dach der neu erbauten Seniorenwohnanlage „Haus Zion“ des Sozialwerks Bethesda eine Anlage mit insgesamt 29,76 kWp Leistung installiert. Die bereits in 2019 projektierte Anlage wurde nun im 2.Halbjahr 2020 fertiggestellt und versorgt die Wohnanlage mit umweltfreundlicher Sonnenenergie, der nicht benötigte Stromanteil wird ins Netz eingespeist. In Zusammenarbeit mit örtlichen Handwerkern wurde die Anlage für unsere BürgerEnergie von der Firma Pfrommer Gebäudetechnik aus Würzbach realisiert.



„Haus Zion“ (Quelle: Sozialwerk Bethesda)



„Haus Zion“ (Quelle: Pfrommer Gebäudetechnik)

Eine ganz andere Größenordnung hat die zweite, im Dezember 2020 in Betrieb genommene Anlage, auf dem Dach der Hochdorfer Kronenbrauerei. Sie hat eine Leistung von 99,84 kWp, die 298 Module haben eine Gesamtfläche von ca. 600 qm.



Dach Hochdorfer Kronenbrauerei (Quelle: Hochdorfer)

Das Thema Nachhaltigkeit hat für uns als BürgerEnergie und auch für die Fam. Haizmann große Bedeutung. Das Familienunternehmen braut bereits seit mehreren Jahren klimaneutral und mit der neuen Photovoltaikanlage können jährlich weitere 23,5 Tonnen Co₂ eingespart werden, da der erzeugte Strom voraussichtlich nahezu vollständig von der Brauerei selbst verbraucht wird. Gemeinsam mit regionalen Handwerkern, wurde diese Anlage von der Firma Katz, Elektrotechnik aus Nagold geplant und installiert.



Gruppenbild in luftiger Höhe:

Katharina Haizman, Eberhard Haizmann (Geschäftsführer Kronenbrauerei) Jörg Stahl u. Günther Röhm (BürgerEnergie), Moritz Krahl u. Marcel Schmid (Braumeister) Philipp Katz (Katz Elektrotechnik)

Quelle: BürgerEnergie

Auch für 2021 wollen wir neue Anlagen projektieren. Hierfür sucht die BürgerEnergie Nordschwarzwald eG in der Region Unternehmen und kommunale Einrichtungen, die ihre Dachflächen zur Verfügung stellen, um sich langfristig eine kostengünstige Stromlieferung zu sichern. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.buergerenergie-nsw.de

Wir öffnen uns wieder, um neue Mitglieder in die Genossenschaft der BürgerEnergie Nordschwarzwald aufzunehmen. Mitglieder können ihre bestehende Beteiligung erhöhen. Bei Interesse wenden Sie sich an info@buergerenergie-nsw.de.

Unsere nächste Generalversammlung findet am Dienstag, 18.Mai 2021 statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits vor. Unsere Mitglieder erhalten rechtzeitig eine Einladung. Weitere Informationen sind auch unter „Aktuelles“ auf unserer Homepage zu finden.

Unser Fazit für das Jahr 2020: Ein weiterer Schritt zur Verbesserung von Klima und Umwelt ist in unserer Region erfolgt, wir wollen auch in den kommenden Jahren unseren Anteil zu diesem wichtigen Thema beisteuern.

Abschließend wünschen wir Ihnen alles Gute für das kommende Jahr 2021 – Bleiben Sie gesund.

Ihre
BürgerEnergie Nordschwarzwald eG